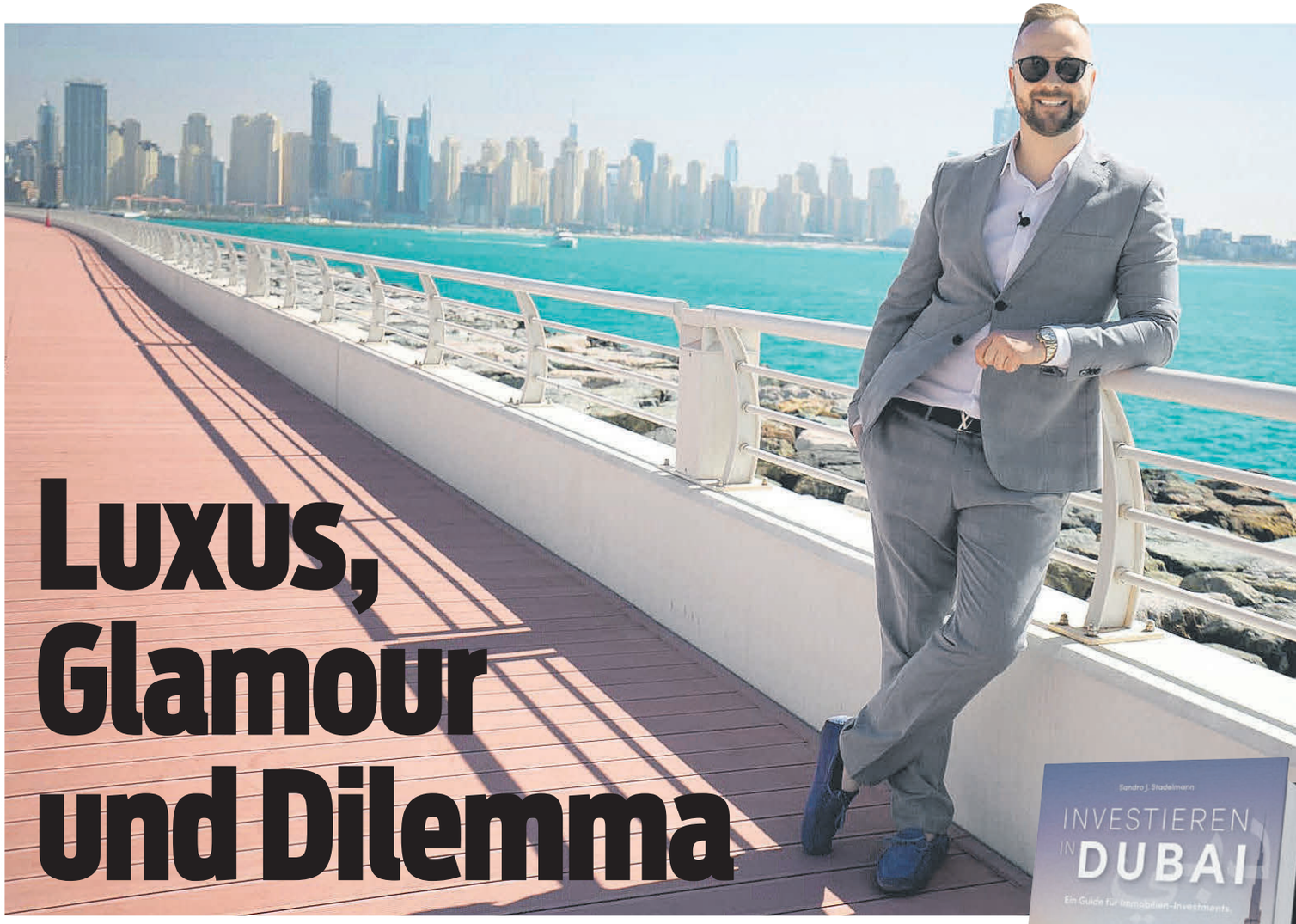

Luxus, Glamour und Dilemma

Fotos: handout/Stadelmann

Seit zwei Jahren ist der gebürtige Bregenzer Sandro Stadelmann erfolgreich als Mister Immo in der Wüstenmetropole Dubai tätig. Kürzlich war der viel beschäftigte Luxusmakler in der Sat.1-Show „Die Wüstenköniginnen" zu sehen – und fand nebenbei noch Zeit, sein zweites Buch zu schreiben.



Harald Küng
harald.kueng@wannundwo.at

Glamour, Luxus und private Einblicke: Das gab es kürzlich in der Sat.1-Show „Volles Haus – Die Wüstenköniginnen" sehen. Mittendrin der gebürtige Bregenzer Mister Immo, Sandro Stadelmann. Gemeinsam mit seiner Ex-Freundin und Mutter einer gemeinsamen Tochter führt Sandro erfolgreich ein Makler-Business in der Wüstenmetropole. Eine Konstellation, bei der es auch mal krachen kann – und die ausreichend Stoff für eine spannende TV-Produktion bietet. „Was in der Sendung gezeigt wird, ist kein Fake, sondern voll aus dem Leben gegriffen: Man trennt sich, schaut aber, dass man sich wegen des gemeinsamen Kindes trotzdem zusammenrauft. Und trotz dieses privaten Dilemmas sind wir als Luxusmakler in Dubai dennoch sehr erfolgreich", erzählt Sandro.



Sandro mit Petra, seiner Business-Partnerin, Ex-Freundin und Mutter der gemeinsamen Tochter: „Manchmal kriegen wir uns schon in die Haare."

Von „Blümchen" moderiert

Gedreht wurde bereits vor knapp einem Jahr, vor einer Woche wurde die erste Staffel ausgestrahlt (wer's verpasst hat: nachzusehen in der Sat.1-Mediathek), die zweite Staffel erscheint im Laufe des Jahres und zeigt neue Einblicke in das Leben von Sandro und Petra.

Moderiert wird die Show übrigens von Jasmin Wagner, älteren Semestern auch bekannt als 90er-Jahre Techno-Star „Blümchen". Für Sandro eine besondere Erfahrung, wie er lachend verrät: „Früher war ja jeder irgendwie Fan von ihr. Dass sie uns da nun anmoderiert hat, war schon sehr cool. Hätte mir das vor 20 Jahren jemand gesagt, hätte ich geantwortet: Du bist ja wahnsinnig!"

Buch: „Investieren in Dubai"

Doch der Fernsehauftritt ist nicht die einzige Neuigkeit, die Sandro aus Dubai mitbringt: Denn still und heimlich hat er im vergangenen halben Jahr sein zweites Buch geschrieben – eine anstrengende Zeit, wie Sandro erklärt: „Ich arbeite ohnehin schon 60 bis 70 Stunden in der Woche – und möchte natürlich auch möglichst viel Zeit mit meiner Tochter verbringen. Während der Arbeit am Buch bin ich auf 90 bis 100 Arbeitsstunden gekommen.



„Investieren in Dubai" erscheint in zwei Wochen und ist bereits vorbestellbar.

Aber dann beißt man halt durch, bis das Ding fertig ist."

Urlaub angesagt

Trotz aller Arbeit und dem damit verbundenen Stress hat Sandro aber auch schon die nächsten Projekte im Blick: So gibt es bereits Gespräche für ein weiteres TV-Format, gleichzeitig hat er sich das hohe Ziel gesetzt, „Marktführer für Auslandsimmobilien zu werden." Doch nun heißt es erst einmal: Urlaub machen mit Oma auf Mallorca. „Man braucht auch mal eine Auszeit – sonst wird man deppert", schmunzelt Sandro.